

Datum: 31. Januar 2011

Eine Dorfbühne für Stars

Von unserem Redakteur Friedhelm Knopp

Über die Grenzen der Region hinaus bekannt ist das Osburger Dorf- und Heimatfest. Seit nunmehr 25 Jahren gelingt es den Osburgern, bekannte Solisten und Gruppen der Schlager- und Rockszene auf ihrer Bühne zu präsentieren.



Erinnerungen aus 25 Jahren: Das Osburger Heimatfest spiegelt sich in einem Berg von Plakaten, Flyern und Ankündigungsartikeln wider. TV-Foto: Friedhelm Knopp

Osburg. Auf dem Festplatz am Rand der rund 250 Einwohner zählenden Gemeinde Osburg im vorderen Hochwald traten schon Künstler auf, die sonst bevorzugt in großstädtischen Veranstaltungshallen oder im Fernsehen zu sehen und zu hören sind. Der weiträumige Platz ist aber nicht nur der Ort großer Showereignisse - er war auch der Auslöser der Festspielreihe. Zur Einweihung des neuen Areals im Jahr 1996 hatten sich 13 Ortsvereine zu einer Festgemeinschaft zusammengeschlossen, um das erste Osburger Dorf- und Heimatfest zu organisieren.

Jennifer Rush erhielt noch 130 000 Mark

Die erfolgreiche Erstaufflage 1996 mit der Oldie-Band Reminders sollte den Beginn einer eindrucksvollen Reihe markieren. Werner Mergens, Ortsbürgermeister und Festausschussvorsitzender, ist mit den Jahren zum Szenekenner geworden - auf seinem Tisch stapeln sich Flyer, Plakate und Zeitungsausschnitte mit großen Namen, darunter Jennifer Rush, deren Auftritt 2001 mit damals noch 130 000 Mark zu Buche schlug.

"Solange die Festbilanz unter dem Strich ausgeglichen ist, sind solche Beträge der Festgemeinschaft zweitrangig," sagt Mergens und zählt weitere Stars auf, die sich im Osburger Festzelt ihr Stelldichein gaben: Roberto Blanco, Bernd Klüver, Guildo Horn, Toni Marschall, Bata Illic, Tina York, Micki Krause oder Nena mit Band.

"Die Nena bekämen wir heute nicht mehr her, die tritt inzwischen nicht mehr in Zelten auf", bedauert Mergens.

Auch Auftritte bekannter Formationen lockten Gäste von weit her in den Hochwaldort: Spider Murphy Gang, Klaus Lage Band, Bläck Fööss, Smokie, Jule Neigel Band.

Doch trotz aller prominenten Namen legen die Veranstalter Wert auf einen Hinweis: Zu den Höhepunkten zählt traditionell der samstägliche Festabend, der von den Osburger kulturtragenden Vereinen und Gruppen gestaltet wird. Besonders in der Erinnerung haften geblieben sind dabei die aufwendig gestalteten Themenabende wie "Landwirtschaft, Handwerk und Brauchtum im 19. Jahrhundert" oder "Osburg im Spiegel der Zeit". **Extra Das Osburger Dorf- und Heimatfest 2011** findet vom 20. bis 23. Mai statt. Auf dem Programm: Bayerische Gala mit den Isartaler Hexen und Bernd Wackel, Pop und Klassik mit Frank Rohles und Freunden, das SWR-Schlagerkonzert mit Patrick Lindner, Dunja Rajter, Angela Wiedl, Nicki, Markus Mai und dem Schwarzwald-Quintett. (f.k.)